



LAND  
BRANDENBURG

# Haushaltsplan 2012

Band I  
Einzelplan 01  
Landtag



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 01	4
Zusammenfassung der Stellenübersicht	7
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2012	8
Kapitel 01 010 Landtag Brandenburg	10
Kapitel 01 020 Allgemeine Bewilligungen	28
Kapitel 01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht	35
Kapitel 01 040 Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur	44
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2012	52
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	54

## VORWORT

Der Landtag ist die gewählte Vertretung des Volkes. Er beschließt die Landesgesetze, wählt den Ministerpräsidenten und übt die parlamentarische Kontrolle über die Landesregierung aus.

88 Abgeordnete gehören dem Landtag Brandenburg an. Der Präsident, die Vizepräsidentin sowie weitere 9 Abgeordnete bilden das Präsidium.

Das Präsidium unterstützt den Präsidenten bei der Führung der Geschäfte.

Es beschließt über die allgemeinen Angelegenheiten der Abgeordneten und der Landtagsverwaltung, soweit sie nicht dem Präsidenten vorbehalten oder anderweitig geregelt sind, insbesondere stellt es den Voranschlag des Haushaltsplans für den Landtag fest.

Im Landtag wirken 5 Fraktionen:

- SPD-Fraktion
- Fraktion DIE LINKE
- CDU-Fraktion
- FDP-Fraktion
- Fraktion GRÜNE/B90

Der Landtag hat in der 5. Wahlperiode folgende ständige Ausschüsse eingesetzt:

- Hauptausschuss
- Petitionsausschuss
- Ausschuss für Inneres
- Rechtsausschuss
- Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
- Ausschuss für Wissenschaft, Forschung und Kultur
- Ausschuss für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie
- Ausschuss für Wirtschaft
- Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
- Ausschuss für Infrastruktur und Landwirtschaft
- Ausschuss für Haushalt und Finanzen
- Ausschuss für Haushaltskontrolle
- Ausschuss für Europaangelegenheiten und Entwicklungspolitik
- Wahlprüfungsausschuss

Darüber hinaus sind aufgrund gesetzlicher Regelungen die nachstehend aufgeführten Gremien einzurichten.

- Parlamentarische Kontrollkommission
- G 10-Kommission
- Rat für sorbische (wendische) Angelegenheiten

Zur Unterstützung des Parlaments besteht die Landtagsverwaltung.

Die Verwaltung des Landtages ist eine oberste Landesbehörde. Sie untersteht dem Präsidenten. Der ständige Vertreter des Präsidenten in der Landtagsverwaltung ist der Direktor des Landtages.

### **Der Einzelplan umfasst die Kapitel:**

- Kapitel 01 010 Landtag Brandenburg
- Kapitel 01 020 Allgemeine Bewilligungen
- Kapitel 01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
- Kapitel 01 040 Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur

**Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger, der Ist-Ausgaben 2010 und der Haushaltsansätze 2011 - 2015**

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Vorjahr gesamt		10	10	11	11	13
Zugänge:						
- Ruhestand	1	0	1	0	2	1
- Hinterbliebene	0	0	0	0	0	0
<b>Versorgungsempfänger gesamt</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>14</b>
<b>Ist-/Sollausgaben</b>	<b>288.160</b>	<b>318.000</b>	<b>366.700</b>	<b>370.300</b>	<b>441.700</b>	<b>479.900</b>

Die Aufwendungen für die Versorgungsempfänger sind im Kapitel 01 020 Titel 432 10 veranschlagt.

**Übersicht über die Zahl der Beamten, für die Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" geleistet werden**

Anzahl		Zuschlagssatz* in vH	Zuschlag in EUR	durchschnittlicher Zuschlagsbetrag in EUR
bis 2011	2012 (kumulativ, einschließlich bis 2011)			
6	8	35	163.100	20.388
<b>6</b>	<b>8</b>		<b>163.100</b>	

Die Aufwendungen sind im Kapitel 01 020 Titel 919 35 veranschlagt.

Die Kalkulation der Zuschläge basiert für die in 2010 eingestellten Beamten und Richter auf den tatsächlichen Personalkosten des Jahres 2010. Für die in den Jahren 2011 und 2012 (geplant) eingestellten Beamten und Richter erfolgt eine Hochrechnung anhand von Personaldurchschnittskosten ausgehend vom vorgesehenen Einstellungsmonat. Die durchschnittlichen Zuschlagsbeträge je Zuschlagssatz können daher zwischen den Einzelplänen schwanken.

\* Die Zuschlagssätze differenzieren sich wie folgt:

- 28 % Einfacher und mittlerer Dienst / übrige Verwendung
- 35 % Gehobener und höherer Dienst / übrige Verwendung
- 36 % Einfacher und mittlerer Dienst / Polizei- und Justizvollzug
- 43 % Gehobener und höherer Dienst / Polizei- und Justizvollzug



## Zusammenfassung der Stellenübersicht 2012

## Einzelplanübersicht

<b>Bezeichnung</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>
1 Planmäßige Beamte und Richter	55,00	54,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00
3 Arbeitnehmer	95,00	99,00
<b>Stellensoll (1-3)</b>	<b>150,00</b>	<b>153,00</b>
Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00
Auszubildende	1,00	1,00
<b>Leerstellen</b>		
Planmäßige Beamte und Richter	2,00	3,00
Arbeitnehmer	3,00	4,00
<b>Summe Leerstellen</b>	<b>5,00</b>	<b>7,00</b>

## Haushaltsübersicht 2012

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
01010		18.500			18.500	20.462.800
01020						372.600
01030						1.343.500
01040						431.000
<b>Summe 2012</b>		<b>18.500</b>			<b>18.500</b>	<b>22.609.900</b>
<b>Summe 2011</b>		<b>4.500</b>			<b>4.500</b>	<b>22.047.200</b>
Vgl. zu 2011		+14.000			+14.000	+562.700



**Haushaltsübersicht 2012**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
2.681.800	7.010.500		680.000		30.835.100	-30.816.600
288.400				163.100	824.100	-824.100
243.600					1.587.100	-1.587.100
183.300	40.000				654.300	-654.300
<b>3.397.100</b>	<b>7.050.500</b>		<b>680.000</b>	<b>163.100</b>	<b>33.900.600</b>	<b>-33.882.100</b>
<b>3.382.900</b>	<b>6.877.700</b>		<b>43.500</b>	<b>202.600</b>	<b>32.553.900</b>	<b>-32.549.400</b>
+14.200	+172.800		+636.500	-39.500	+1.346.700	-1.332.700

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>97.568</b>	<b>1.000</b>	<b>15.000</b>
--------	-----	---------------------------	---------------	--------------	---------------

**Erläuterungen:**

Mehr aufgrund von Kostenerstattungen der Fraktionen für Leistungen der Landtagsverwaltung auf der Grundlage von IT-Dienstleistungsvereinbarungen.

119 20	011	<b>Einnahmen aus Veröffentlichungen</b>	<b>714</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
--------	-----	---	------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Einnahmen aus dem Verkauf von Drucksachen und Informationsmaterial.

132 10	011	<b>Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>122</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
--------	-----	--	------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

					<b>2012 EUR</b>
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen				0
2.	Erlöse aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen				1.500
	<b>Summe</b>				<b>1.500</b>

	<b>4.500</b>	<b>18.500</b>
--	--------------	---------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

282 10	011	<b>Sonstige Zuschüsse aus dem Inland</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	--	----------	----------

	<b>0</b>	<b>0</b>
--	----------	----------

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

*Siehe Vermerk bei Titelgruppe 99.*

<b>359 99</b>	851	<b>Entnahme aus der Rücklage</b>	<b>224.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	----------------------------------	----------------	----------	----------

---

Nachrichtlich: Summe TGr. 99 **0** **0**

---

Nachrichtlich: Summe Einnahmen der Titelgruppen **0** **0**

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

**HGr. 4: Personalausgaben**

*Die Ausgaben der Titel 411 10 und 411 20 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Die Haushaltsansätze der Gruppe 411 errechnen sich aus dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Landtages Brandenburg (Abgeordnetengesetz - AbgG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Oktober 2007 (GVBl. I S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Januar 2010 (GVBl. I Nr. 3).

<b>411 10</b>	011	<b>Aufwendungen für Abgeordnete</b>	<b>11.603.628</b>	<b>12.026.400</b>	<b>12.026.400</b>
---------------	-----	-------------------------------------	-------------------	-------------------	-------------------

*Im Falle einer genehmigten Benutzung eines Kraftwagens (nach § 9 Abs. 3 AbgG) beträgt die Wegstreckenentschädigung 0,30 EUR je km.*

**Erläuterungen:**

	<b>2012 EUR</b>
1. Grundentschädigungen und Amtszulagen (§ 5)	4.830.100
2. Aufwandsentschädigungen (§ 6 Abs. 3, 4 und 6)	2.104.600
3. Ersatz v. Aufwendungen für die Beschäftigung v. Mitarbeitern (§ 6 Abs. 7 Nr. 1)	4.735.400
4. Ersatz für Aufwendungen für die Ausstattung der Abgeordnetenbüros (§ 6 Abs. 7 Nr. 3)	19.500
5. Ersatz von Aufwendungen für sitzungsbedingte Übernachtungen (§ 6 Abs. 8)	45.000
6. Reisen und Fortbildungen (§ 6 Abs. 7 Nr. 2 und § 9)	60.000
7. Kosten für die Gruppen-Unfallversicherung (§ 14 Abs. 5)	5.500
8. Zuschüsse zu den Krankenversicherungsbeiträgen (§ 19)	218.300
9. Kosten für die Bereitstellung und Wartung der APC in den Wahlkreisbüros	8.000
<b>Summe</b>	<b>12.026.400</b>

<b>411 20</b>	011	<b>Aufwendungen für ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene</b>	<b>1.704.203</b>	<b>1.636.000</b>	<b>1.636.000</b>
---------------	-----	--	------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

	<b>2012 EUR</b>
1. Übergangsgelder (§ 10)	67.600
2. Altersversorgungen (§§ 11, 12 und 32)	1.086.600
3. Versorgungen wegen Gesundheitsschäden (§ 14)	58.500
4. Versorgungsabfindungen (§ 15)	139.900
5. Hinterbliebenenversorgungen (§ 17)	170.300
6. Zuschüsse zu den Krankenversicherungsbeiträgen (§ 19)	113.100
<b>Summe</b>	<b>1.636.000</b>

<b>422 10</b>	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter</b>	<b>1.526.039</b>	<b>1.867.300</b>	<b>1.938.500</b>
---------------	-----	---	------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

	<b>2012 EUR</b>
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1.938.500
2. Aufwandsentschädigung	0
3. Sonstige Leistungen	0
<b>Summe</b>	<b>1.938.500</b>

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2011	2012
Direktor des Landtages	B8	hD	1,00	1,00
Ministerialdirigent	B5	hD	2,00	2,00
Ministerialrat	B2	hD	6,00	6,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2014 - kw 30.06.2014				
Ministerialrat	A16	hD	4,00	4,00
Regierungsdirektor	A15	hD	6,00	6,00
Oberregierungsrat	A14	hD	11,00	11,00
Oberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00
Amtsrat	A12	gD	2,00	3,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	1,00	1,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	1,00	1,00
davon ku: 1,00 nach E 8 mit Ausscheiden des Stelleninhabers				
<b>Zusammen:</b>			<b>35,00</b>	<b>36,00</b>

**Leerstellen:**

Oberregierungsrat / Oberwirtschaftsverwaltungsrat / Obersozialrat	A14	hD	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2012

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen			
1,00	A12 gD	Amtsrat	Umwandlung von E 12
1,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

427 20 011 Entgelte für Aushilfen 81.702 30.000 30.000

**Erläuterungen:**

Der Ansatz ist insbesondere vorgesehen für Aushilfen zur Betreuung der Besuchergruppen.

428 10 011 Entgelte der Arbeitnehmer 3.710.077 4.185.900 4.345.000

**Erläuterungen:**

	2012 EUR
1. Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	4.345.000
1.1 außertariflichen Entgelte	
1.2 tariflichen Entgelte	
1.3 Entgelte für Auszubildende	
1.4 Entgelte für Praktikanten	
2. Aufwandsentschädigung	
3. Sonstige Leistungen	
4. Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	
<b>Summe</b>	<b>4.345.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.		2011	2012
AT B 2		1,00	1,00
AT I		1,00	1,00
E 15		3,00	3,00
E 14		7,00	7,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2013 - kw 31.12.2013		
E 13		1,00	1,00
E 12		4,00	3,00
E 11		3,00	4,00
E 10		4,00	4,00
E 9		7,00	7,00
E 8		9,00	9,00
E 6		20,00	19,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2012 - kw 31.03.2012		
E 5		8,00	7,00
E 4		3,00	3,00
E 3		10,00	10,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2015 - kw 31.12.2015 1,00 im Jahr 2013 - kw 31.08.2013		
<b>Zusammen:</b>		<b>81,00</b>	<b>79,00</b>
<b>Auszubildende:</b>			
AZUBI		1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>		<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2012

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00	E 5
1,00	Sonstige Abgänge
<b>1,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<b>-1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	E 12	Umwandlung nach A12 gD
1,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
<b>1,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Stellenhöherstufung:**

neue Hebungen

1,00	von E 10	nach E 11	Umstrukturierung Protokollbereich
1,00	von E 6	nach E 10	Umstrukturierung Bibliothek
2,00	Neue Höherstufungen insgesamt		
<b>2,00</b>	<b>Stellenhöherstufungen insgesamt</b>		

**aus Titelgruppen:**

**268.400**

**486.900**

Summe HGr. 4:

**20.014.000**

**20.462.800**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 011 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**

**174.923**

**195.800**

**176.300**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 511 10

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Geschäftsbedarf	27.000
2.	Bücher, Zeitschriften	78.800
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	30.500
4.	Externe Herstellung von Drucksachen und Plenarprotokollen	40.000
<b>Summe</b>		<b>176.300</b>

Im Ansatz sind gemäß § 3 Abs. 5 FraktG Mittel für erforderliche Ersatzbeschaffungen, die Unterhaltung der den Fraktionen überlassenen Möbel und Geräte sowie Ausgaben für das Raummanagement eingestellt.

Weniger aufgrund von Anpassungen an den tatsächlichen Bedarf.

511 20 011 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren 67.768      96.300      75.000

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Postgebühren	23.000
2.	Mobilfunkanschlüsse (einschl. Autotelefone)	9.000
3.	Fernmeldegebühren	37.000
4.	Sonstiges	6.000
<b>Summe</b>		<b>75.000</b>

Im Ansatz sind Mittel für einmalige und laufende Gebühren für Fernmeldeanlagen gemäß § 3 Abs. 5 FraktG eingestellt.

Weniger aufgrund von Minderausgaben durch die Einrichtung einer Telefon-Flatrate.

514 10 011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 29.610      36.100      36.100

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	29.700
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.000
3.	Verbrauchsmittel	400
4.	Sonstiges (Inanspruchnahme von Fahrdienstleistungen)	4.000
<b>Summe</b>		<b>36.100</b>

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2011		Soll 2012	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	4	4	4	4
Arbeitsmaschine	1	0	1	0
Zusammen	5	4	5	4

517 10 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 713.083      774.000      925.700

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 517 10

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Heizung	190.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	145.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	146.000
4.	Grundbesitzabgaben	0
5.	Bewachungskosten	390.700
6.	Wartung technischer Anlagen	43.000
7.	Sonstiges	11.000
<b>Summe</b>		<b>925.700</b>

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 9.943 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Keller-  
raumfläche.

Im Ansatz sind Mittel für die Bewirtschaftung der den Fraktionen zur Verfügung gestellten Räume gemäß § 3 Abs. 5 FraktG ein-  
gestellt.

Mehr aufgrund von Tarifierhöhungen und Vertragsanpassungen gemäß § 15 Brandenburgisches Vergabegesetz.

518 10	011	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>4.046</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
518 20	011	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>62.229</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Kopiertechnik	65.000
<b>Summe</b>		<b>65.000</b>

518 30	011	<b>Leasing von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>12.448</b>	<b>15.400</b>	<b>15.400</b>
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

*Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

		2011	2012	
<b>Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge</b>			vorhanden	davon neu
PKW		4	4	0
Zusammen		4	4	0

519 10	011	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>39.281</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	30.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0
<b>Summe</b>		<b>30.000</b>

Im Ansatz sind Mittel für kleinere Unterhaltungsarbeiten an den den Fraktionen zur Verfügung gestellten Räumen gemäß § 3  
Abs. 5 FraktG eingestellt.

520 10	011	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------



01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 520 10

**Erläuterungen:**

In dem Titel werden im Rahmen des ÖPP-Vorhabens die Gebäudemanagementleistungen für den Neubau des Landtages veranschlagt. Aufgrund der vertraglichen Bindungen sind dafür Ausgaben erstmals in 2013 vorzusehen. Die Finanzierungsanteile für die ÖPP-Maßnahme werden im Kapitel 20 630, TGr. 70 ausgewiesen.

525 10	011	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>10.141</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
--------	-----	-----------------------------	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

	2012 EUR
1. Aus- und Fortbildung	12.000
2. Lehr- und Lernmittel	0
<b>Summe</b>	<b>12.000</b>

526 10	011	<b>Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>8.861</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
--------	-----	---	--------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Erstellung von Gutachten (die aufgrund von Beschlüssen der Ausschüsse des Landtages oder vom PBD beauftragt werden), Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Ausstattung des Landtagsneubaus, Rechtsvertretungen, Prozess- und Gerichtskosten sowie Reisekosten und Tagegelder für Sachverständige und Zeugen der Ausschüsse des Landtages sowie Entschädigungszahlungen an Mitglieder des Rates für sorbische (wendische) Angelegenheiten und an Mitglieder der G 10-Kommission.

527 10	011	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>9.316</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
--------	-----	--	--------------	---------------	---------------

527 20	011	<b>Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>		<b>500</b>	<b>500</b>
--------	-----	---	--	------------	------------

529 10	011	<b>Verfügungsmittel</b>	<b>2.174</b>	<b>17.700</b>	<b>17.700</b>
--------	-----	-------------------------	--------------	---------------	---------------

*Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

	2012 EUR
1. Präsident des Landtages	5.100
2. Vizepräsident	2.500
3. Zur Verfügung des Landtages	10.100
<b>Summe</b>	<b>17.700</b>

529 11	011	<b>Mittel für soziale Hilfeleistungen</b>		<b>15.000</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	--	---------------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger aufgrund von Anpassungen an den tatsächlichen Bedarf.

531 10	011	<b>Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	--	----------	----------

531 20	013	<b>Öffentlichkeitsarbeit des Landtages</b>	<b>290.267</b>	<b>237.000</b>	<b>202.000</b>
--------	-----	--	----------------	----------------	----------------

*Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.*

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 531 20

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Kosten für die Erstellung des Abgeordnetenhandbuchs sowie von Informationsbroschüren zur Darstellung der Arbeit des Landtages	90.000
2.	Kosten für die Erstellung von Bild und Tonträgern zur Darstellung der Arbeit des Landtages	35.000
3.	Kosten für die Durchführung von Ausstellungen	20.000
4.	Kosten für Werbemittel und kleine Gastgeschenke	20.000
5.	Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit zum Landtagsneubau	35.000
6.	Sonstiges	2.000
<b>Summe</b>		<b>202.000</b>

Weniger da eine geringe Anzahl von Ausstellungen zu erwarten ist.

531 30 013 **Nachrichtenagenturdienste und Informationsdienste** **172.368** **170.000** **175.000**

**Erläuterungen:**

Im Ansatz sind gemäß § 3 Abs. 5 FraktG Mittel für die Übernahme von Agenturmeldungen und für die Erstellung des Presse- spiegels eingestellt.

531 50 013 **Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht** **0** **0**

533 10 011 **Kosten für Repräsentation und Förderung der politischen Zusammenarbeit mit anderen Bundesländern und dem Ausland** **49.577** **75.000** **75.000**

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für:

- repräsentative Verpflichtungen des Präsidenten wie Fest-, Gedenk- und ähnliche Veranstaltungen sowie Empfänge
- Staatsbesuche, Besuche ausländischer Parlaments- und Senatspräsidenten, ausländische Delegationen
- Besuche von Abgeordneten und Mitarbeitern anderer Landesparlamente, Parlamentsausschüsse und ausländischer Parlamente
- Repräsentationsgeschenke

539 10 011 **Ausgaben für Schülerwettbewerbe** **9.585** **14.000** **14.000**

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Durchführung von Schülerwettbewerben zu unterschiedlichen Themen.

541 10 011 **Kosten für die Durchführung der Landtags- u. Ausschusssitzungen** **89.202** **68.600** **68.600**

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Gaststenografen	62.000
2.	Sonstiges	6.600
<b>Summe</b>		<b>68.600</b>

541 20 011 **Einführung in die Arbeit des Parlaments** **37.578** **50.000** **50.000**

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 541 20

**Erläuterungen:**

Die anteilige Erstattung der Fahrtkosten und die Bewirtung von Besuchergruppen erfolgt nach den Richtlinien des Präsidiums des Landtages über die Bereitstellung finanzieller Mittel für Besuchergruppen im Landtag Brandenburg.

<b>541 40</b>	011	<b>Für besondere Veranstaltungen des Landtages</b>	<b>64.459</b>	<b>60.000</b>	<b>40.000</b>
---------------	-----	--	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt unter anderem für:

- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus
- Woche der Brüderlichkeit
- Einbürgerungsfest
- Jahrestage

Weniger da eine geringe Anzahl von Veranstaltungen zu erwarten ist.

<b>542 10</b>	291	<b>Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	--	----------	----------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden. Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden. Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX). Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

<b>546 10</b>	011	<b>Sonstiges</b>	<b>21.441</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
---------------	-----	------------------	---------------	---------------	---------------

<b>546 20</b>	011	<b>Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	-----	---	--	--------------	--------------

<b>546 40</b>	011	<b>Abgaben an die Künstlersozialkasse</b>	<b>1.630</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
---------------	-----	---	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Nach den Bestimmungen des Künstlersozialversicherungsgesetzes ist der Landtag Brandenburg verpflichtet, Künstlersozialversicherungsbeiträge abzuführen. Die Höhe der Künstlersozialabgabe richtet sich nach einem jährlich neu zu bestimmenden Vomhundertsatz der verausgabten Entgelte für künstlerische und publizistische Werke oder Leistungen.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>597.700</b>		<b>549.000</b>
--------------------------	----------------	--	----------------

<b>Summe HGr. 5:</b>	<b>2.684.600</b>		<b>2.681.800</b>
----------------------	------------------	--	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>632 10</b>	011	<b>Kosten für den Parlamentsspiegel</b>	<b>3.902</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>
---------------	-----	---	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Anteilige Kostenerstattung nach Maßgabe des Königsteiner Schlüssels an die Verwaltung des Landtages Nordrhein-Westfalen, die im Einvernehmen mit den anderen Landtagsverwaltungen die Herausgabe der Zentralkodokumentation "Parlaments-Spiegel" besorgt.

<b>684 10</b>	011	<b>Zuschüsse an die Fraktionen nach § 3 Abs. 1 FraktG</b>	<b>5.761.718</b>	<b>5.801.500</b>	<b>5.993.900</b>
---------------	-----	---	------------------	------------------	------------------

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 684 10

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

Gemäß § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag Brandenburg (Fraktionsgesetz - FraktG) vom 29.03.1994 (GVBl. I S. 86), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29.05.2006 (GVBl. I S. 70), haben die Fraktionen zur Erfüllung ihrer Aufgaben Anspruch auf finanzielle Mittel aus dem Landeshaushalt. Die Mittel setzen sich aus einem Grundbetrag in Höhe von 45.837 EUR, aus einem Betrag für jedes Mitglied in Höhe von 2.681 EUR, sowie einem weiteren Zuschlag in Höhe von 25 v. H. des Grundbetrages, gleich 11.459 EUR für jede Fraktion, die nicht die Landesregierung trägt (Oppositionszuschlag), zusammen. Der Grundbetrag, der Betrag für jedes Mitglied der Fraktion und der Oppositionszuschlag wurden gerundet. Die Auszahlung der Mittel erfolgt monatlich im Voraus.

Die Zuschüsse verteilen sich wie folgt:

	2012 EUR
SPD	1.547.376
DIE LINKE	1.386.516
CDU	1.298.820
FDP	912.756
GRÜNE/B90	848.412
<b>Summe</b>	<b>5.993.880</b>

684 30	011	<b>Erstattungen nach dem Brandenburgischen Wahlkampfkostenersatzgesetz (WKKG)</b>	<b>53.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---------------	----------	----------

684 40	011	<b>Zahlungen nach dem Parteiengesetz</b>	<b>829.053</b>	<b>682.100</b>	<b>662.500</b>
--------	-----	--	----------------	----------------	----------------

Die Ausgaben sind übertragbar.

**Erläuterungen:**

Die Finanzierung erfolgt nach §§ 18 bis 20 des Parteiengesetzes vom 31.01.1994 (BGBl. I S. 149) in der jeweils gültigen Fassung.

Weniger da eine geringere Anzahl von Landesverbänden finanzielle Mittel aus der Parteienfinanzierung erhält.

685 30	011	<b>Mitgliedsbeiträge</b>	<b>1.600</b>	<b>1.600</b>	<b>1.600</b>
--------	-----	--------------------------	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Mitgliedsbeitrag an die Deutsche Gesellschaft für Gesetzgebung und an die Organisation "Partnerschaft der Parlamente".

<b>aus Titelgruppen:</b>		<b>348.000</b>	<b>348.000</b>
--------------------------	--	----------------	----------------

<b>Summe HGr. 6:</b>		<b>6.837.700</b>	<b>7.010.500</b>
----------------------	--	------------------	------------------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10	011	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland zur erstmaligen Einrichtung</b>	<b>19.340</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------	----------	----------

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(811 10)	011	<b>Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen</b>		<b>0</b>	
----------	-----	---	--	----------	--

<b>aus Titelgruppen:</b>		<b>43.500</b>	<b>680.000</b>
--------------------------	--	---------------	----------------

<b>Summe HGr. 8:</b>		<b>43.500</b>	<b>680.000</b>
----------------------	--	---------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

**TGr. 60 Ausgaben für parlamentarische Untersuchungsausschüsse**

**Erläuterungen:**

In der Titelgruppe 60 werden die Ausgaben für parlamentarische Untersuchungsausschüsse veranschlagt. Grundlage für diese Ausgaben ist § 29 des Gesetzes über die Einsetzung und das Verfahren von Untersuchungsausschüssen des Landtages Brandenburg (Untersuchungsausschussgesetz - UAG) vom 17. Mai 1991 in der zuletzt gültigen Fassung.

Der Untersuchungsausschusses 5/1 zur "Aufklärung von möglichen Versäumnissen und Fehlern bei Verkäufen landeseigener Grundstücke und landeseigener Unternehmen zum Schaden des Landes Brandenburg und der Aufklärung der Verantwortung der Brandenburger Landesregierungen hierfür" wurde im Haushaltsjahr 2010 eingesetzt.

<b>422 60</b>	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter</b>	<b>5.005</b>	<b>72.600</b>	<b>67.500</b>
---------------	-----	---	--------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

				<b>2012</b>
				<b>EUR</b>
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen			67.500
2.	Aufwandsentschädigung			0
3.	Sonstige Leistungen			0
<b>Summe</b>				<b>67.500</b>

Veranschlagt für die Betreuung des Untersuchungsausschusses 5/1.

Weniger aufgrund von Anpassungen an den tatsächlichen Bedarf.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2011	2012
Regierungsdirektor	1) A15	hD	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2012 Ende Untersuchungsausschuss 5/1				
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

1) Auf dieser Planstelle kann auch ein Richter oder Staatsanwalt der Bes.Gr. R 1 oder R 2 geführt werden.

<b>427 60</b>	011	<b>Entgelte für Aushilfen</b>			<b>0</b>
neu					

<b>428 60</b>	011	<b>Entgelte der Arbeitnehmer</b>		<b>0</b>	<b>40.300</b>
---------------	-----	----------------------------------	--	----------	---------------

**Erläuterungen:**

				<b>2012</b>
				<b>EUR</b>
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der			
1.1	außertariflichen Entgelte			
1.2	tariflichen Entgelte			40.300
1.3	Entgelte für Auszubildende			
1.4	Entgelte für Praktikanten			
2.	Aufwandsentschädigung			
3.	Sonstige Leistungen			
4.	Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis			
<b>Summe</b>				<b>40.300</b>

Ansatz aufgrund eines Ergänzungsbeschlusses des Landtages.

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 428 60

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.			2011	2012
E 6			0,00	1,00
davon kw:	1,00	im Jahr 2012 Ende Untersuchungsaus-		
		schluss 5/1		
<b>Zusammen:</b>			<b>0,00</b>	<b>1,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2012

**Zugänge:**

Neue Stellen		
1,00	E 6	
1,00	Zugänge neue Stellen	
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

511 60	011	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------

518 60	011	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>0</b>	<b>500</b>
--------	-----	---	----------	------------

**Erläuterungen:**

				<b>2012</b>
				<b>EUR</b>
1.	Mieten für Maschinen und Geräte			500
2.	Mieten für Software			
3.	Mieten für Rechenzeiten			
	<b>Summe</b>			<b>500</b>

526 60	011	<b>Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
--------	-----	---	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für vom Untersuchungsausschuss 5/1 beauftragte Gutachter und für die Reisekosten von anzuhörenden Zeugen und Sachverständigen.

527 60	011	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>		<b>500</b>
--------	-----	--	--	------------

neu

531 60	013	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>0</b>	<b>6.000</b>
--------	-----	------------------------------	----------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Erstellung von Berichten über die Arbeit des Untersuchungsausschusses 5/1.

541 60	011	<b>Kosten für die Durchführung der Ausschusssitzungen</b>	<b>368</b>	<b>24.000</b>	<b>27.000</b>
--------	-----	---	------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Honorare sowie Reisekosten der Gaststenografen zur Protokollierung der Sitzungen und für Ausgaben, die im Zusammenhang mit auswärtigen Sitzungen des Untersuchungsausschusses 5/1 entstehen.

684 60	011	<b>Zuschüsse an die Fraktionen für parlamentarische Untersuchungsausschüsse</b>	<b>48.410</b>	<b>348.000</b>	<b>348.000</b>
--------	-----	---	---------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Der Ansatz gestattet den Fraktionen u. a. die befristete Beschäftigung zusätzlichen Personals für die fraktionsseitige Mitwirkung am Untersuchungsausschuss 5/1.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 60 **456.600** **501.800**

TGr. 61 Ausgaben für Enquete - Kommissionen

**Erläuterungen:**

In der Titelgruppe 61 werden die Ausgaben für Enquete-Kommissionen veranschlagt. Grundlage für diese Ausgaben ist Gesetzes über die Enquete-Kommissionen des Landtages Brandenburg vom 08.07.1993, GVBl. I, S. 341.

Die Enquete-Kommission zur "Aufarbeitung der Geschichte und Bewältigung von Folgen der SED-Diktatur und des Übergangs in einen demokratischen Rechtsstaat im Land Brandenburg" wurde im Haushaltsjahr 2010 eingesetzt.

Die Enquete-Kommission "Kommunal- und Landesverwaltung bürgernah, effektiv und zukunftsfest - Brandenburg 2020" wurde im Haushaltsjahr 2011 eingesetzt.

**422 61 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter 153.600 159.300**

**Erläuterungen:**

		<b>2012 EUR</b>
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	159.300
2.	Aufwandsentschädigung	0
3.	Sonstige Leistungen	0
<b>Summe</b>		<b>159.300</b>

Veranschlagt für die Betreuung der Enquete-Kommissionen.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2011	2012
Regierungsdirektor	A15	hD	2,00	2,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2012 Ende Enquete-Kommissionen				
<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**427 61 011 Entgelte für Aushilfen 0 0**

**428 61 011 Entgelte der Arbeitnehmer 58.353 42.200 219.800**

**Erläuterungen:**

		<b>2012 EUR</b>
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	219.800
1.1	außertariflichen Entgelte	
1.2	tariflichen Entgelte	
1.3	Entgelte für Auszubildende	
1.4	Entgelte für Praktikanten	
2.	Aufwandsentschädigung	
3.	Sonstige Leistungen	
4.	Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	
<b>Summe</b>		<b>219.800</b>

Mehr aufgrund der in 2011 eingesetzten Enquete-Kommission.

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 428 61

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.		2011	2012
E 15		0,00	2,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2012 Ende der Enquete-Kommissionen		
E 8		1,00	2,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2012 Ende der Enquete-Kommissionen		
<b>Zusammen:</b>		<b>1,00</b>	<b>4,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2012

**Zugänge:**

Neue Stellen	
2,00	E 15
1,00	E 8
<b>3,00</b>	Zugänge neue Stellen
<b>3,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
<b>3,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

511 61 011 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** 0 0

518 61 011 **Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** 100 500 500

**Erläuterungen:**

	2012 EUR
1. Mieten für Maschinen und Geräte	500
2. Mieten für Software	
3. Mieten für Rechenzeiten	
<b>Summe</b>	<b>500</b>

526 61 011 **Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten** 633 424.200 340.000

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Erstellung von Gutachten, Entschädigung für Verdienstausschlag der nicht-parlamentarischen Mitglieder und Zeitzeugen und deren Reisekosten für die eingesetzten Enquete-Kommissionen.

Weniger aufgrund von Anpassungen an den tatsächlichen Bedarf.

527 61 011 **Reisekostenvergütungen für Dienstreisen** 1.500 1.000

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Reisekosten der befristet eingestellten Beschäftigten der Enquete-Kommissionen.

531 61 013 **Öffentlichkeitsarbeit** 2.692 12.000 18.000

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Erstellung von Berichten über die Arbeit der Enquete-Kommissionen.

Mehr aufgrund der in 2011 eingesetzten Enquete-Kommission.



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

541 61	011	Kosten für die Durchführung der Kommissionssitzungen	1.233	29.500	25.800
--------	-----	--	-------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Honorare der Gaststenografen und deren Reisekosten.

Weniger aufgrund der befristeten Einstellung eines Lektors zur Sitzungsprotokollierung.

546 61	011	Sonstiges		0	0
--------	-----	-----------	--	---	---

684 61	011	Zuschüsse an die Fraktionen		0	
--------	-----	-----------------------------	--	---	--

---

		<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61		663.500	764.400
--	--	-------------------------------------	--	---------	---------

TGr. 62 Ausgaben für Sonderausschüsse

422 62	011	Bezüge der Beamten und Richter		0	0
--------	-----	--------------------------------	--	---	---

428 62	011	Entgelte der Arbeitnehmer		0	0
--------	-----	---------------------------	--	---	---

518 62	011	Mieten und Pachten für Geräte und Maschinen und Fahrzeuge		0	0
--------	-----	---	--	---	---

526 62	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		0	0
--------	-----	--	--	---	---

527 62	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen		0	0
--------	-----	---	--	---	---

531 62	013	Öffentlichkeitsarbeit		0	0
--------	-----	-----------------------	--	---	---

541 62	011	Kosten für die Durchführung der Ausschusssitzungen		0	0
--------	-----	--	--	---	---

684 62	011	Zuschüsse an die Fraktionen		0	0
--------	-----	-----------------------------	--	---	---

---

		<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62		0	0
--	--	-------------------------------------	--	---	---

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

*Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.*

511 99	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	80.286	75.000	85.000
--------	-----	---	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Hardware	5.000
2.	Software	13.000
3.	Unterhaltungskosten (Reparaturen)	2.000
4.	Kommunikation	0
5.	Sonstiges (Wartungs- und Betreuungsverträge)	65.000
<b>Summe</b>		<b>85.000</b>

Im Ansatz sind Mittel gemäß § 3 Abs. 5 FraktG für erforderliche Ersatzbeschaffungen und die Unterhaltung im Zusammenhang mit der durch die Netzinstallation zur Verfügung gestellten Informationstechnik eingestellt.

Mehr wegen höherer Lizenz- und Softwareausgaben.

01 Landtag  
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

525 99 011 Aus- und Fortbildung 3.064 9.000 12.700

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	12.700
2.	Lehr- und Lernmittel	0
<b>Summe</b>		<b>12.700</b>

Mehr wegen der Auflösung des Servicevereinbarung zur Fortbildung der Beschäftigten der Landtagsverwaltung mit dem ZIT-BB und der Übernahme des Ansatzes aus Titel 546 15, Kapitel 020.

526 99 011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten 0 0

538 99 011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen 16.535 10.000 20.000

**Erläuterungen:**

Mehr aufgrund gestiegener Ausgaben für Programmier- und Konfigurationsarbeiten im Rahmen der IT-Betreuung der Abgeordneten.

812 99 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen 51.240 43.500 680.000

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>	
1.1	Hardware	650.000
1.2	Software	30.000
1.3	Kommunikation (ELVIS)	0
<i>Summe zu 1.</i>		<i>680.000</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>	
2.1	Hardware	0
2.2	Software	0
2.3	Kommunikation	0
<i>Summe zu 2.</i>		<i>0</i>
<b>Summe</b>		<b>680.000</b>

Der Ansatz enthält den ersten Teil der IT-Neuausstattung für den neuen Landtag.

919 99 851 Zuführung zu der Rücklage 529.814 0 0

Nachrichtlich: Summe TGr. 99 137.500 797.700

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 1.257.600 2.063.900

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR	

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	4.500	18.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>4.500</b>	<b>18.500</b>

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	20.014.000	20.462.800
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.684.600	2.681.800
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.837.700	7.010.500
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	43.500	680.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>29.579.800</b>	<b>30.835.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-29.575.300</b>	<b>-30.816.600</b>

01 Landtag  
01 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Einnahmen
-----------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

359 10	851	Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget	576.752	0	0
359 11	851	Entnahme aus der Rücklage Personalbudget	1.033.706	0	0
Summe HGr. 3:				0	0

01 Landtag  
01 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

*Siehe Vermerk bei TG 64.*

235 64	851	<b>Einnahmen aus Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit</b>	<b>50.287</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesagentur für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v.H., sofern eine Nachbesetzung der frei werdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

---

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 **0** **0**

---

Nachrichtlich: Summe Einnahmen der Titelgruppen **0** **0**

01 Landtag  
01 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

<b>432 10</b>	018	<b>Versorgungsbezüge der Beamten und Richter sowie deren Hinterbliebener</b>	<b>288.160</b>	<b>318.000</b>	<b>366.700</b>
---------------	-----	--	----------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg.

Eine Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger findet sich im Vorwort des Einzelplans.

<b>443 10</b>	011	<b>Fürsorgeleistungen und Unterstützungen</b>	<b>6.306</b>	<b>5.900</b>	<b>5.900</b>
---------------	-----	---	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden.

Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

		<b>2012</b>
		<b>EUR</b>
1.	Unfallfürsorge für Beamte (Richter und sonstige Amtsträger nach dem LBG)	2.200
2.	Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	0
3.	Sonstiges	3.700
<b>Summe</b>		<b>5.900</b>

Summe HGr. 4:	<b>323.900</b>	<b>372.600</b>
---------------	----------------	----------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

<b>546 15</b>	012	<b>Entgelte für IT-Dienstleistungen und Statistikleistungen aufgrund von Servicevereinbarungen</b>	<b>229.131</b>	<b>285.300</b>	<b>288.400</b>
---------------	-----	--	----------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		<b>2012</b>
		<b>EUR</b>
1.	Servicevereinbarung für TK-Anlage LT	59.000
2.	Servicevereinbarung für TK-Anlage LAKD	1.200
3.	IT-Servicevereinbarungen LT	151.300
4.	IT-Servicevereinbarungen LDA	34.600
5.	IT-Servicevereinbarungen LAKD	41.900
6.	Schulungsveranstaltungen LT	0
7.	Schulungsveranstaltungen LDA	400
8.	Schulungsveranstaltungen LAKD	0
<b>Summe</b>		<b>288.400</b>

Im Ansatz sind Mittel gemäß § 3 Abs. 5 FraktG für informations- und kommunikationstechnische Leistungen an die Fraktionen eingestellt.

Summe HGr. 5:	<b>285.300</b>	<b>288.400</b>
---------------	----------------	----------------

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

<b>919 10</b>	851	<b>Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget</b>	<b>226.328</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------------	----------	----------

**01 Landtag**  
**01 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

<b>919 11</b>	<b>851</b>	<b>Zuführung zu der Rücklage Personalbudget</b>	<b>792.799</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>919 35</b>	<b>851</b>	<b>Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg"</b>	<b>65.315</b>	<b>202.600</b>	<b>163.100</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg". Auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen erfolgt die Kalkulation eines Zuschlags zu den in der Gruppe 422 veranschlagten Bruttobezügen der nach dem 01.01.2009 erstmalig ernannten Beamten und Richter. Das Sondervermögen dient der vollständigen Finanzierung der Versorgungslasten der nach diesem Stichtag übernommenen Beamten und Richter. Die Mittel werden vom Ministerium der Finanzen bewirtschaftet.

Erstmals im Einzelplan 01 berücksichtigte Beamte Anzahl: 2

Eine Übersicht über die Zahl der Beamten, für die Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" geleistet werden, findet sich im Vorwort des Einzelplanes.

Die Übersicht zum Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" wird im Einzelplan 20 am Ende des Kapitels 20 710 ausgewiesen.

---

<b>Summe HGr. 9:</b>	<b>202.600</b>	<b>163.100</b>
----------------------	----------------	----------------

01 Landtag  
01 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

**Erläuterungen:**

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Ab dem Haushaltsjahr 2000 werden die Altersteilzeitfälle aus dem gesamten Einzelplan erstmalig in der ausgebrachten Titelgruppe 64 aufgeführt.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Einzelplan:  
Stand: 31.12.2010

Kapitel	Bezeichnung	Anzahl der ATZ-Fälle seit 2000	davon Blockteilzeit	davon kontinuierl. Teilzeit
01 010	Landtag	29	29	0
	<b>Summe</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>0</b>

Nachbesetzungen: 15

422 64	851	<b>Bezüge der Beamten in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>123.006</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Vorgesehen für die Bezüge der Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2011	2012
<b>Leerstellen:</b>				
Oberregierungsrat	A14	hD	0,00	1,00
Oberamtsrat/ Steueroberamtsrat/ Bauoberamtsrat/ Landwirtschaftsoberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2012

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Neue Stellen			
1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Freistellungsphase ATZ
1,00	Zugänge neue Stellen		
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

428 64	851	<b>Entgelte der Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>439.366</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Vorgesehen für die Entgelte der Arbeitnehmer, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.



01 Landtag  
 01 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 428 64

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.		2011	2012
<b>Leerstellen:</b>			
E 9		1,00	1,00
E 6		2,00	3,00
<b>Zusammen:</b>		<b>3,00</b>	<b>4,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2012

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Neue Stellen			
1,00	E 6	Freistellungsphase ATZ	
1,00	Zugänge neue Stellen		
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 0 0

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR	

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	323.900	372.600
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	285.300	288.400
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	202.600	163.100
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>811.800</b>	<b>824.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-811.800</b>	<b>-824.100</b>

01 Landtag  
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Einnahmen
-----------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	011	Gebühren, sonstige Entgelte neu			0	
112 10	011	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten) neu			0	
119 10	011	Sonstige Einnahmen	2.107	0	0	
132 10	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen		0	0	
<hr/>						
Summe HGr. 1:					0	0

01 Landtag  
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

*Siehe Vermerk bei Titelgruppe 99.*

359 99 851 Entnahme aus der Rücklage 0 0

---

Nachrichtlich: Summe TGr. 99 0 0

---

Nachrichtlich: Summe Einnahmen der Titelgruppen 0 0

01 Landtag  
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

422 10 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter 484.764 598.500 613.500

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	613.500
2.	Aufwandsentschädigung	0
3.	Sonstige Leistungen	0
<b>Summe</b>		<b>613.500</b>

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2011	2012
Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht	B3	hD	1,00	1,00
Ministerialrat	A16	hD	2,00	1,00
Regierungsdirektor	A15	hD	2,00	3,00
Oberregierungsrat	A14	hD	3,00	3,00
Oberwirtschaftsverwaltungsrat	A14	hD	1,00	1,00
Regierungsamtmann	A11	gD	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>10,00</b>	<b>10,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2012

**Stellensenkung:**

neue Senkungen				
1,00	von A16 hD	Ministerialrat	nach A15 hD	Regierungsdirektor
1,00	Neue Senkungen insgesamt			
1,00	<b>Stellensenkungen insgesamt</b>			

427 20 011 Entgelte für Aushilfen 0 0

428 10 011 Entgelte der Arbeitnehmer 675.769 696.300 730.000

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	730.000
1.1	außertariflichen Entgelte	
1.2	tariflichen Entgelte	
1.3	Entgelte für Auszubildende	
1.4	Entgelte für Praktikanten	
2.	Aufwandsentschädigung	
3.	Sonstige Leistungen	
4.	Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	
<b>Summe</b>		<b>730.000</b>

01 Landtag  
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2011	2012
AT I	1,00	1,00
E 14	3,00	3,00
E 12	1,00	1,00
E 11	2,00	2,00
E 10	1,00	1,00
E 9	0,00	1,00
E 8	3,00	2,00
E 6	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>12,00</b>	<b>12,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2012

**Stellenhöherstufung:**

neue Hebungen		
1,00	von E 8	nach E 9
1,00	Neue Höherstufungen insgesamt	
1,00	Stellenhöherstufungen insgesamt	

Summe HGr. 4: 1.294.800      1.343.500

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	011	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	17.307	22.000	22.000
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Geschäftsbedarf	6.000
2.	Bücher, Zeitschriften	9.200
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6.700
4.	Sonstiges	100
<b>Summe</b>		<b>22.000</b>

511 20	011	<b>Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren</b>	6.547	14.000	14.000
--------	-----	---	-------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Postgebühren	6.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	1.000
3.	Fernmeldegebühren	7.000
<b>Summe</b>		<b>14.000</b>

514 10	011	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	1.385	2.600	2.600
--------	-----	--	-------	-------	-------

**01 Landtag**  
**01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 514 10

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	2.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0
3.	Verbrauchsmittel	0
4.	Sonstiges	600
<b>Summe</b>		<b>2.600</b>

Anzahl der Beschäftigten je PKW: 22

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2011		Soll 2012	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	1	1	1	1
Zusammen	1	1	1	1

**518 20 011 Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** **4.759**      **7.600**      **7.600**

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Mieten für Maschinen und Geräte	7.600
2.	Mieten für Software	0
3.	Mieten für Rechenzeiten	0
<b>Summe</b>		<b>7.600</b>

**518 25 011 Mietzahlungen an den BLB** **76.400**      **108.100**      **108.100**

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2012 EUR
Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow (Nutzung durch LDA)		108.100
<b>Summe</b>		<b>108.100</b>

**518 30 011 Leasing von Dienstkraftfahrzeugen** **1.757**      **2.000**      **2.000**

*Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2011		2012	
	vorhanden		davon neu	
PKW	1	1	1	0
Zusammen	1	1	1	0

**525 10 011 Aus- und Fortbildung** **3.436**      **4.300**      **4.300**

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	4.300
2.	Lehr- und Lernmittel	0
<b>Summe</b>		<b>4.300</b>

**01 Landtag**  
**01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**527 10 011 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen** **8.954** **17.000** **17.000**

**529 10 011 Verfügungsmittel** **70** **200** **200**

*Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs.1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

	2012 EUR
Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht	200
<b>Summe</b>	<b>200</b>

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

**531 20 013 Öffentlichkeitsarbeit** **13.440** **20.000** **20.000**

*Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.*

**Erläuterungen:**

	2012 EUR
1. Broschüren und Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit	15.900
2. Internetpräsenz	3.000
3. Sonstiges	1.100
<b>Summe</b>	<b>20.000</b>

**541 10 011 Aufwendungen für Veranstaltungen** **538** **16.500** **20.000**

**Erläuterungen:**

Mehr wegen der Durchführung der Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder.

**546 10 011 Sonstiges** **300** **300**

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

**(517 10) 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** **0**

**(519 10) 011 Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** **0**

**aus Titelgruppen:** **25.500** **25.500**

**Summe HGr. 5:** **240.100** **243.600**

**HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

**812 10 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland zur erstmaligen Einrichtung** **37.765** **0** **0**

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

**(811 10) 011 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen** **0**



**01** Landtag  
**01 030** Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

---

Summe HGr. 8: 0 0

01 Landtag  
 01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

*Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.*

511 99	011	<b>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation</b>	<b>9.664</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
--------	-----	--	--------------	---------------	---------------

525 99	011	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>1.491</b>	<b>4.900</b>	<b>4.900</b>
--------	-----	-----------------------------	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

		2012 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	4.900
2.	Lehr- und Lernmittel	0
	<b>Summe</b>	<b>4.900</b>

538 99	011	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>5.992</b>	<b>7.600</b>	<b>7.600</b>
--------	-----	---	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Benutzungsentgelte für DV-Verfahren:

		2012 EUR
1.	Kosten für Sachverständige sowie Systemanalysen	
2.	Datenerfassung durch Dritte, Kosten für die Erstellung von individueller Software	7.600
	<b>Summe</b>	<b>7.600</b>

812 99	011	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>190.596</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------------	----------	----------

919 99	851	<b>Zuführung zu der Rücklage</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	----------------------------------	--	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>
-----------------------	---------------	---------------	---------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>
-----------------------	---------------------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR	

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	1.294.800	1.343.500
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	240.100	243.600
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>1.534.900</b>	<b>1.587.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-1.534.900</b>	<b>-1.587.100</b>

01 Landtag  
01 040 Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	Sonstige Einnahmen		0	0
132 10	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen			0
neu					

---

Summe HGr. 1: 0      0

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

282 10	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland			0
neu					

*Einnahmen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 531 40.*

---

Summe HGr. 2: 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

422 10	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	64.427	375.800	296.000
--------	-----	--	--------	---------	---------

**Erläuterungen:**

			2012 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen		296.000
2.	Aufwandsentschädigung		0
3.	Sonstige Leistungen		0
<b>Summe</b>			<b>296.000</b>

Weniger aufgrund von Stellenumwandlungen.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2011	2012
Beauftragter des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur	B3	hD	1,00	1,00
Regierungsdirektor	A15	hD	1,00	1,00
Oberregierungsrat	A14	hD	2,00	2,00
Regierungsrat	A13	hD	1,00	0,00
Regierungsamtmann	A11	gD	1,00	0,00
Regierungsinspektor	A9	gD	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>7,00</b>	<b>5,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2012

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen				
1,00	A13 hD	Regierungsrat		Umwandlung nach E 13
1,00	A11 gD	Regierungsamtmann		Umwandlung nach E 10
2,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
<b>2,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>			
<b>-2,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			

427 20	011	Entgelte für Aushilfen			0
neu					

428 10	011	Entgelte der Arbeitnehmer	109.275	38.700	135.000
--------	-----	---------------------------	---------	--------	---------

**Erläuterungen:**

			2012 EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der		
1.1	außertariflichen Entgelte		0
1.2	tariflichen Entgelte		135.000
1.3	Entgelte für Auszubildende		0
1.4	Entgelte für Praktikanten		0
2.	Aufwandsentschädigung		0
3.	Sonstige Leistungen		0
4.	Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis		0
<b>Summe</b>			<b>135.000</b>

**01 Landtag**  
**01 040 Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Mehr aufgrund von Stellenumwandlungen.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2011	2012
E 13	0,00	1,00
E 10	0,00	1,00
E 6	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>1,00</b>	<b>3,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2012

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen		
1,00	E 13	Umwandlung von A13 hD
1,00	E 10	Umwandlung von A11 gD
<hr/>		
2,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
<hr/>		
<b>2,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<hr/>		
<b>2,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

Summe HGr. 4: 414.500      431.000

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 011 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** 12.076      11.500      11.500

**Erläuterungen:**

		<b>2012 EUR</b>
1.	Geschäftsbedarf	3.000
2.	Bücher, Zeitschriften	4.200
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.000
4.	Sonstiges	1.300
<b>Summe</b>		<b>11.500</b>

511 20 011 **Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren** 1.744      3.200      3.200

**Erläuterungen:**

		<b>2012 EUR</b>
1.	Postgebühren	1.200
2.	Mobilfunkanschlüsse	1.000
3.	Fernmeldegebühren	1.000
4.	Sonstiges	0
<b>Summe</b>		<b>3.200</b>

514 10 011 **Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.** 2.600      4.600

**01 Landtag**  
**01 040 Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 514 10

**Erläuterungen:**

					<b>2012 EUR</b>
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen				2.600
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände				
3.	Verbrauchsmittel				
4.	Sonstiges				2.000
<b>Summe</b>					<b>4.600</b>

<b>514 25</b>	011	<b>Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB</b>	<b>1.230</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	--------------	--------------	----------

<b>517 10</b>	011	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>1.792</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
---------------	-----	---	--------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

					<b>2012 EUR</b>
1.	Heizung				
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf				5.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung				3.000
4.	Grundbesitzabgaben				
5.	Bewachungskosten				
6.	Sonstiges				2.000
<b>Summe</b>					<b>10.000</b>

Veranschlagt für die Bewirtschaftung der Räume in der Hegelallee 3 in 14467 Potsdam.

<b>518 10</b>	011	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>37.842</b>	<b>57.600</b>	<b>57.600</b>
---------------	-----	--	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ausgaben für Miete der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:  
 Netto-Grundfläche (NGF) 374,82 m²

					<b>2012 EUR</b>
1.	Hegelallee 3, 14467 Potsdam				57.600
<b>Summe</b>					<b>57.600</b>

<b>518 20</b>	011	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>1.910</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>
---------------	-----	---	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

					<b>2012 EUR</b>
1.	Mieten für Maschinen und Geräte				3.500
2.	Mieten für Software				
3.	Mieten für Rechenzeiten				
<b>Summe</b>					<b>3.500</b>

<b>518 25</b>	011	<b>Mietzahlungen an den BLB</b>	<b>17.788</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---------------------------------	---------------	----------	----------

<b>518 30</b>	011	<b>Leasing von Dienstkraftfahrzeugen</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
---------------	-----	--	--	--------------	--------------

*Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

01 Landtag  
01 040 Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 518 30

**Erläuterungen:**

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2011		2012
	vorhanden	davon neu	
PKW	1	1	0
Zusammen	1	1	0

519 10 011 Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen 2.500 500

**Erläuterungen:**

	2012 EUR
1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	0
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	500
<b>Summe</b>	<b>500</b>

525 10 011 Aus- und Fortbildung 2.000 2.000

**Erläuterungen:**

	2012 EUR
1. Aus- und Fortbildung	2.000
2. Lehr- und Lernmittel	
<b>Summe</b>	<b>2.000</b>

526 10 011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten 29.650 2.000 2.000

527 10 011 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen 1.520 5.000 5.000

529 10 011 Verfügungsmittel 390 500 500

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

	2012 EUR
Landesbeauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur	500
<b>Summe</b>	<b>500</b>

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

531 10 013 Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation 9.848 40.000 0

**Erläuterungen:**

Der Ansatz geht auf Titel 531 40 über.

531 30 013 Nachrichtenagenturdienste und Informationsdienste 1.000 0

531 40 013 Dokumentation und Information über die Wirkungsweisen diktatorischer Herrschaftsformen gemäß § 2 BbgAufarbBG. 70.000  
neu

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 282 10 geleistet werden.



**01 Landtag**  
**01 040 Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu 531 40

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für:

1. Erstellung von Gutachten und Dokumentationen die Themen der Aufarbeitung zum Gegenstand haben.
2. Erstellung von Publikationen über die Arbeit der LAKD oder einzelne Forschungsprojekte.
3. Ausstellungen mit aufarbeitungsbezogenen Themenstellungen.
4. Tagungen, Seminare und Workshops, die die Aufarbeitung zum Gegenstand haben.

Der Ansatz ergibt sich aus der Zusammenführung der Ansätze aus den Titeln 531 10 und 533 20. Mehr aufgrund der gemeinsamen Konferenz der Aufarbeitungsbeauftragten der Länder.

<b>533 20</b>	011	<b>Kosten für Tagungen, Seminare und Lehrgänge</b>	<b>14.203</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	---------------	---------------	----------

**Erläuterungen:**

Der Ansatz geht auf Titel 531 40 über.

<b>546 10</b>	011	<b>Sonstiges</b>	<b>1.443</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
---------------	-----	------------------	--------------	------------	------------

<b>aus Titelgruppen:</b>				<b>10.000</b>	<b>10.400</b>
--------------------------	--	--	--	---------------	---------------

<b>Summe HGr. 5:</b>				<b>172.900</b>	<b>183.300</b>
----------------------	--	--	--	----------------	----------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

*Die Ausgaben des Titels 633 10 und des Titels 684 10 sind gegenseitig deckungsfähig.*

<b>633 10</b>	011	<b>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>			<b>0</b>
---------------	-----	---	--	--	----------

neu

<b>684 10</b>	011	<b>Zuwendungen zur Aufarbeitung der kommunistischen Diktatur</b>	<b>9.260</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
---------------	-----	--	--------------	---------------	---------------

<b>Summe HGr. 6:</b>				<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
----------------------	--	--	--	---------------	---------------

HGr. 7: Baumaßnahmen

<b>711 10</b>	011	<b>Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten</b>	<b>28.482</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	---------------	----------	----------

<b>Summe HGr. 7:</b>				<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	--	--	--	----------	----------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 10</b>	011	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>24.153</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	---------------	----------	----------

<b>Summe HGr. 8:</b>				<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	--	--	--	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

<b>511 99</b>	011	<b>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation</b>	<b>8.323</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	-----	--	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

	2012 EUR
1. Hardware	1.000
2. Software	1.000
3. Unterhaltung	1.000
4. Kommunikation	0
5. Sonstiges	2.000
<b>Summe</b>	<b>5.000</b>

<b>518 99</b>	011	<b>Mieten</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---------------	--	----------	----------

<b>525 99</b>	011	<b>Aus- und Fortbildung</b>			<b>400</b>
---------------	-----	-----------------------------	--	--	------------

neu

<b>538 99</b>	011	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>		<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	-----	---	--	--------------	--------------

<b>812 99</b>	011	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>12.294</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	---------------	----------	----------

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	<b>10.000</b>	<b>10.400</b>
-------------------------------------	---------------	---------------

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>10.000</b>	<b>10.400</b>
---	---------------	---------------

01  
01 040

Landtag  
Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR	

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen		0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	414.500	431.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	172.900	183.300
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	40.000	40.000
HGr. 7	Baumaßnahmen	0	0
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>627.400</b>	<b>654.300</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-627.400</b>	<b>-654.300</b>



## Übersicht über Planstellen und Stellen 2012

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

	Kapitel										Ges.
	01010	01020	01030	01040							
Besoldungsordnung A											
A14 hD	1,00	1,00									2,00
A13 gD		1,00									1,00
Summe	1,00	2,00									3,00
hD	1,00	1,00									2,00
gD		1,00									1,00
<b>Summe 2012</b>	<b>1,00</b>	<b>2,00</b>									<b>3,00</b>
<b>Summe 2011</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>									<b>2,00</b>
4. Arbeitnehmer											
E 9		1,00									1,00
E 6		3,00									3,00
<b>Summe 2012</b>		<b>4,00</b>									<b>4,00</b>
<b>Summe 2011</b>		<b>3,00</b>									<b>3,00</b>
<b>Leerstellen 2012</b>	<b>1,00</b>	<b>6,00</b>									<b>7,00</b>
<b>Leerstellen 2011</b>	<b>1,00</b>	<b>4,00</b>									<b>5,00</b>

